

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen

Halle-Saale

Mittwoch, 15. Dez. 1926

Verlagspreis: Die 8 Spalten 24 mm breite Zeile... Geschäftsstelle Berlin: Bernburger Str. 80...

Verlagspreis: monatlich 2 Mk., bei 2maliger Zahlung 2,80 Mk....

Berichterstattung über Genf

Strefemann bei Hindenburg

Berlin, 14. Dez. Der Außenminister Dr. Strefemann... dem Reichspräsidenten von Hindenburg...

Opposition bereits anerkannt wurde, gutdächend vom Völkerverband... die Militärratifikation, die den Vorkämpfern der fremden Mächte...

Deutscher Reichstag

Berlin, 14. Dez. Präsident Ebert eröffnet die Sitzung... der Reichspräsidenten, die dem Reichspräsidenten...

Brennens Finanzen

Preussischer Landtag

Berlin, 14. Dez. Auf der Tagesordnung steht die erste... des Reichspräsidenten Dr. Ebert...

über dem Vorjahre erbringen. Die Vertriebsverwaltungen... die Ausgaben der Erwerbslostenföhrung...

Es folgt dann der Ausschuß des Reichsstaatsministeriums... die Verträge des Sperrgesetzes vom Reichstag...

Das Ergebnis des Jahres 1925 bis 1926 ist also, daß der... der Minister gab dann einen Überblick über die Entwicklung der Anleiheausgaben...

Preußen habe im Reichstag verlangt, daß den Ländern... die Ausgaben der Erwerbslostenföhrung...

Die ermächtigten Agrar- und Viehhöfe vom Handelspolitischen Ausschuß genehmigt... Die Verlingerung des Depotengesetzes...

Halle, 15. Dezember.

Christkindchen bäckt

Warm und dämmig sind jetzt die Tage, die nur manchmal kalter Sonnenschein mischen erhellt. Ich lüge an Schreibtisch und lese durch das Fensterrahmen ein Meer von Bäckern, über das sich plötzlich ein zarter Regen vertreibt.

Und dämmig sind jetzt die Tage, die nur manchmal kalter Sonnenschein mischen erhellt. Ich lüge an Schreibtisch und lese durch das Fensterrahmen ein Meer von Bäckern, über das sich plötzlich ein zarter Regen vertreibt. Sie heißt sich nicht, und rotet, dunkelrot leuchtet die in dem feinen weißlichen Randstücken, in dem wir leben. Und mein Zehnfinger glaubte fast daran, ebenso wie kleiner Spielgeräten, Christkindchen bäckt! Wo ist das Christkindchen geblieben? Ob ein Kind in Halle ist?

Der Kaffee des Weihnachtsfestes, die ihren vollen Bauer so nur auf dem Bande aufhalten kann, wo alles in dieser Zeit große, fröhliche, geheimnisvolle und doch sichtbar Vorboten läßt sich selbst von der Großstadt mit ihrem lauten Getöse nicht unterbrechen. Sie weiß aus dem hergegangenen Weihnachtsabend, die als klein geistige Cafen überall in gleichermaßen halbes Jahr nach Entzünden finden; sie mußte wachen bei großen und kleinen Feste, die jetzt fast täglich kommen; sie dringt selbst in die nächsternen Räume der Kaffeehäuser, in denen mit welchem Hekt und vornehmlichen umgeben rollen geschäftlich. Und sie führt mit in der Weihnachtsnacht zum Eintritte überlassen, von Rechten angefaßt ist, die ungenügend bis Köln, von München bis Kiel, Kreuz und quer durch Deutschland reisen, angefaßt mit Liebesgaben von Eltern, Verwandten, Freunden und anderer Liebenden. Wenn es ihr so hat mich zwischen der Annahmen, vor den Schwestern, wenn er in den Koffen, dann klopft sie in die Badewanne, dann ist es gemütlich, ein Häßlich bitter, bunterfarbig schließt aus ihnen den Eintritten entgegen, die in der Gassen und Koffen den sorgsam verpackten Stollenartig herbeizuzugewandelt tragen an der süßen Reife, und alles bringt um den Weihnachtsfest, der als weißgekleideter Heißer Reife kommen und mit kletterndem Atem den Schwestern, die als fröhliche und gütigst gepöhlten, geföhlichen Äußerung werden auf alle Weise: Frau Schmidt 10 Pfund, Frau Müller 15 Pfund, Frau Schulz 15 Pfund, rufft der Mann an der Waage aus, der Heißer notiert, freuet die Waage, vormitt Stollen, Schokolade und befindet endlich: 11m 6 Uhr abholen!

Das Ergebnis der Viehzählung in Halle

Table with columns for species (Hühner, Pferde, etc.) and counts for various districts.

Unter dem Zwange des Alkohols

Wie der Alkohol zu Straftaten treiben kann, das zeigte uns die gefürchte Verurteilung in den hiesigen Strafjustizial...

Das rote Gemach

Warten in der Nacht bin ich dann heimlich abereist. Ich ließ mich Begleitung der Rechnung eine reizvolle Summe zurück, daß ich ein Jahr gut davon leben und auch den Aufenthalt in der Stadt genießen konnte.

Er hatte feinerheit im Mitteldienst kapituliert und war nach Ablauf der bestimmten Dienstzeit in die Strafjustizverwaltung...

Zu ihnen kam jedoch ein gefährlicher Feind, der Alkohol. Dem Anhaltstische fiel er schon lange durch sein finstres, verlockendes...

Wir ersparen Ihnen Zeit und Weg! Zur Vereinfachung für unsere Leser haben wir mit der Halle'schen Straßensignale eine Anweisung getroffen...

Aus Mitteldeutschland

Weihnachtsgeheke des Halberstädter Stadtparlaments Halberstadt, 14. Dez. Die nächste Stadtverordnetenversammlung wird sich mit einer Reihe von Vorlagen befassen...

Schweres Autounfall Griefitz, 14. Dez. Am Sonnabend gegen 8 Uhr ereignete sich im Buchenauerholzwald ein schwerer Automobilunfall...

Im Streit festgeprägt Witteneberg, 14. Dez. Am Sonnabend mittag wurde auf dem Buchenauer Berg ein 7-jähriger Eisenarbeiter...

Die Kirchenkollekte am Neujahrsfest ist zur Hälfte bestimmt für die Kirchengerichte. Im Falle eines Anfalls...

Unter dem Zwange des Alkohols (cont.) Wie der Alkohol zu Straftaten treiben kann...

Die ein Geschenk von mir war! Ich gab sie ihr einmal bei einer Rändelei. Sie hat dann manchmal mit dem Gedanken...

Reterrturn lag das weiße Haus mit den geschlossenen, grünenäden, in dem niemand zu wohnen schien. In dem Ufer des Sees wogen sich noch immer die Schwäne...

